

CLASSIC DRIVER

Heben Sie in diesem Doppeldecker jenseits von Afrika ab und retten Nashörner

Lead

Ja, diese Überschrift ist für Classic Driver ungewöhnlich, aber das liegt auch an diesem Los bei RM Sotheby´s. Diese faszinierende De Havilland DH60GM Gipsy Moth von 1929 ist bei der Miami-Auktion am 1. März startklar und hatte einst sogar eine Rolle in dem Filmepos „Jenseits von Afrika“.



Wir dürfen durchaus von uns behaupten, dass man uns bei klassischen italienischen Grand Tourer nichts vormachen kann, wir erkennen auch das Produktionsjahr eines britischen Rennwagens am Neigungsgrad der Windschutzscheibe. Aber bei Flugzeugen müssen wir leider Wissenslücken bekennen. Dennoch gibt es ein Aeroplan, das es unserer gesamten Redaktion immer angetan hat: die De Havilland Gipsy Moth. Wir waren entzückt, dass die kleine Maschine bei RM Sotheby´s bevorstehender Miami-Auktion am 1. März einen Auftritt haben würde. Und was für ein Exemplar es ist!

Es handelt sich hier um einen echten Pionier aus den Kindertagen der Luftfahrt und beansprucht in seiner Welt den gleichen Rang wie Fords Model T in der Automobilgeschichte. Zugleich ebenso verlässlich, bestens entwickelt und jedweder Aufgabe gewachsen. Wie das Model T eröffnete die De Havilland Gipsy Moth mehr Menschen als je zuvor ein ganz besonderes Transportmittel, dass auch ihnen erlaubte, endlich in die Lüfte abzuheben. Über die Jahre wurden Hunderte gebaut und geflogen, darunter auch von der bekannten britischen Fliegerin Amy Johnson, die 1930 die erste Frau war, die in ihrer Gipsy Moth solo von England nach Australien geflogen ist. Ihre Gipsy Moth hat sie liebevoll auf den Namen „Jason“ getauft.



Ähnlich wie Johnsons „Jason“ hat auch dieses Fluggerät eine einmalige Geschichte zu erzählen, denn es war eines der ersten amerikanischen Moth, das nach Großbritannien gebracht wurde und dort noch eine ganze Weile mit US-Registrierung flog. Diese Registrierung lautete „N585M“, aber als sie endlich offiziell in Großbritannien angemeldet wurde, hieß es fortan mit einer Verbeugung vor Amy Johnsons Leistung „G-AAMY“.

Nach der Rolle in dem Film „Out of Africa“ über die große Liebesgeschichte zwischen der adeligen Dänin Karen Blixen und dem englischen Großwildjäger Denys Finch-Hatton, gespielt von Meryl Streep und Robert Redford, wird G-AAMY nun bei RM Sotheby´s versteigert. Aber dieser Verkauf hat noch eine besondere Note, denn mit dem Erlös sollen Aufmerksamkeit und finanzielle Mittel generiert werden für die Errichtung eines gewaltigen neuen Schutzgebiets für Nashörner in Zentralkenia. Damit werden stark gefährdete Rhinozerosse in die Segera Conservancy zurückgeführt als Engagement der Zeit Foundation, um eines der umfangreichsten Schutzgebiete der Welt zu schaffen.



Einhundert Prozent des Preises für den das Flugzeug unter den Hammer kommen wird, fließen in die Entstehung dieses Schutzgebiets, damit übernimmt dieser historisch signifikante Doppeldecker eine Rolle, die noch bedeutsamer ist, als der Auftritt in einem preisgekrönten Film. Wenn Sie wie wir davon überzeugt sind, dass die Gipsy Moth den Pioniergeist der 1920er auf großartige Weise verkörpert, dann wäre sie fraglos eine Bereicherung für Ihre Sammlung. Sie ist startklar für das nächste Abenteuer in ihrer langen Karriere.

[VIEW PLANE](#)

Galerie

Related auctions:

RM Sotheby's - Miami 2024

Hide gallery

Hide gallery

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/flugzeuge/heben-sie-diesem-doppeldecker-jenseits-von-afrika-ab-und-retten-nashorner>

© Classic Driver. All rights reserved.